

Jubilar steht im 85. Lebensjahr. Herr Beuth ist in Fachkreisen bekannt als Gründer der Perlenindustrie im Hochtaunus. (VI 3/2278)

Relhem (Aller). Das seltene Jubiläum des 100jährigen Geschäftsbestehens feiert am 15. Juli die Firma C. C. Johannsen. Sie wurde 1835 von Christian Carl Johannsen gegründet und 1874 vom Vater des jetzigen Inhabers übernommen. Herr Kollege Wilhelm Johannsen führt das Geschäft seit 1914, und da der jüngste Sohn auch Uhrmacher wird, ist Aussicht, daß auch die vierte Generation Inhaber der Firma wird. Herrn Kollegen Johannsen, der lange Jahre Vorsitzender der früheren Uhrmachervereinigung Fallingbostal war und treuer Leser der UHRMACHERKUNST ist, unsere herzlichsten Glückwünsche! (VI 3/2253)

Bad Salzuflen. Uhrmachermeister Hermann Regel, der Betreuer der öffentlichen Uhren in der Badestadt und eifriger Förderer der Belange der Stadt, konnte seinen 75. Geburtstag feiern. (VI 3/2273)

Schnailheim. Herr Kollege Georg Müller konnte das 25jährige Bestehen seines Geschäftes feiern. (VI 3/2294)

Schramberg. In der Uhrenfabrik Gebrüder Junghans AG. konnten dieser Tage Uhrmacher Alb. Maurer und Schleifer Lorenz Fehrenbacher ihr 25jähriges Arbeitsjubiläum feiern. (VI 3/2279)

Schwabmünchen. Herr Kollege Otto Miller beging das 25jährige Geschäftsjubiläum. (VI 3/2295)

Bad Segeberg. Herr Kollege Hans Neethen verlegte sein Geschäft von der Oldesloer Straße nach der Kurhausstraße 14. (VI 3/2270)

Stolp (Pomm.). Gebrüder Garzloff eröffneten Kösliner Straße 22 ein Uhren- und Goldwarengeschäft. (VI 3/2243)

Stoppenberg-Essen. Das Geschäft des Herrn Kollegen Joh. Linder bestand am 1. Juli 30 Jahre. (VI 3/2286)

Stralsund. Das Geschäft des Herrn Kollegen Wilh. Kegel besteht 30 Jahre. (VI 3/2296)

Stuttgart. Herr August Weber, der Seniorchef der Firma A. u. Th. Weber, Eluisfabrik in Stuttgart, feierte seinen 75. Geburtstag. (VI 3/2280)

Nürnberg. Gestorben ist Herr Uhrmacher Heinrich Reddöhl. (VI 3/2281)

Konkurse und Vergleichsverfahren

München. Am 24. Juni 1935 wurde das am 31. März 1933 über das Vermögen der Firma Bayer, Gold- und Silberverwertung G. m. b. H., München, früher Neuhauser Straße 49/50, eröffnete Konkursverfahren als durch Schlußverteilung beendet aufgehoben. (VI 4/2269)

Duisburg-Ruhrort. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Hermann Graßhoff, Duisburg-Meiderich, Augustastraße 31, ist nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins am 19. Juni aufgehoben worden. (VI 4/2255)

Hamburg. Über das Nachlaßvermögen des am 8. Februar 1935 gestorbenen, Hamburg, Weidenallee 53, wohnhaft gewesenen Uhrmachers und Juweliers Karl (Carolus) Arnold ist Konkurs eröffnet. Verwalter: Rechtsanwalt Dr. Hermann Kehlenbeck, Hamburg, Kl. Johannisstraße 10. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 20. Juli 1935. Anmeldefrist bis zum 25. August 1935. Erste Gläubigerversammlung Dienstag, 23. Juli 1935, 10¹/₂ Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin Dienstag, 24. September 1935, 10 Uhr. (VI 4/2264)

Frage- und Antwortkasten

Fragen

5254. Wer ist Hersteller der Besteckmarke C. I. S. 100? (X/567) E. L. in S.

5261. Wer ist Lieferant der Bestecke mit „MAIER & BACH 90“? (X/575) L. G. in M.

5262. Wer ist Lieferant von Stoppuhren mit der Zifferblattaufschrift „BEKAEM“ (B. K. M.)? (X/585) W. B. in A.

Antworten

Zur Frage 5252. Pokale mit Jagdemblemen liefert die Firma Possin & Döpping, Hetschburg bei Weimar. (X/578) W. Th. in B.

Zur Frage 5253. Zur Lieferung kleiner antimagnetischer Bordchronometer empfiehlt sich die Firma A. Lange & Söhne in Glashütte (Sa.). (X/579)

Zur Frage 5256. Zur Lieferung von Kurvenmessern wird uns die Firma Gebrüder Haff, Pfronten-Ried (Bayern), genannt. (X/580)

Zur Frage 5257. Die Plakette mit dem Brustbild Adolf Hitlers wird von der Firma W. Wolf AG., Pforzheim, hergestellt. (X/581) W. Th. in B.

Zur Frage 5258. Wir liefern alle Arten Kontrollstreifen, jedoch ist es notwendig, daß stets ein Muster eingesandt wird. (X/584) Württembergische Uhrenfabrik Bürk Söhne.

Zur Frage 5259. Das Zeichen Igeha benutzt die Firma Johann Georg Hinkel, Frankfurt (Main), Ulmenstraße 25. (X/582) W. Th. in B.

Zur Frage 5260. Solche Uhren, die nach Geldeinwurf Schwachstromkreis schließen, fertigt eventuell nach Zeichnung die Firma Neuzag Apparatebau, Berlin S 42, Alexandrinenstraße 97. (X/583)

Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Verbandes Deutscher Uhrengrossisten E. V. nehmen vom 8. bis 13. Juli Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

Durchschnittskurs für kleine Stücke (bis 100 RM)	
mit Tageskurs vom 2. Juli 1935 . . . 107,02 %	
Für große Stücke (von 100 RM an)	
Fälligkeiten	%
1934	103,80
1935	107,80
1936	108,50
1937	108,00
1938	107,00

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 1. bis 7. Juli 1935 65 RM, für 835 72 RM, für 925 78 RM je Kilo.

Silber-Bestecke werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 14 (reseda) berechnet.

Für Berechnung von Verzugszinsen für den Monat Juni 1935 maßgebender Zinssatz 6 %.

Neue Goldpreise. Laut Gesetz darf bei einem Verkauf an inländische Einzelhändler der Nettoverkaufspreis nach Abrechnung aller Abzüge nicht unter L,ds RM für 14kar. Gold und A,ss RM für 8kar. Gold je Gramm liegen.

Wirtschaftszahlen

Für den Ankauf von Altgold von Privatkundschaft können etwa folgende Höchstpreise gezahlt werden:

900/000 je Gramm bis 2,40 RM	585/000 je Gramm bis 1,40 RM
750/000 " " " 1,90 "	333/000 " " " 0,75 "

Edelmetallpreise in Pforzheim

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

Datum	Barrengold p. g.		Feinsilber p. kg		Platin p. g
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
26. 6.	2,840	—	60,90—62,70	—	3,10—3,25
27. 6.	2,840	—	60,80—62,60	—	3,10—3,25
28. 6.	2,840	—	60,90—62,70	—	3,10—3,25
29. 6.	2,840	—	60,80—62,60	—	3,10—3,25
1. 7.	2,840	—	61,20—63,00	—	3,10—3,25
2. 7.	2,840	—	61,20—63,00	—	3,10—3,25

Die nächste Nummer erscheint am 12. Juli

Schlussstag für Text am 6. Juli früh 8 Uhr
für Anzeigen am 8. Juli früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 10. Juli abends

Herausgegeben vom Reichsinnungsverband für das Uhrmacherhandwerk, Berlin NW 7 — Verantwortlich für den Textteil: Hauptschriftleiter W. König, Berlin NW 7 — Verantwortlich f. d. Anzeigen: Alfred Scholze, Halle (Saale), Mühlweg 19 — DA, II, VI, 3945 — Druck und Verlag von Wilhelm Knapp, Halle (Saale) — Pl. 1. Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- u. Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) 1, Mühlweg 19 (Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten, Zuschriften, welche die Schriftleitung angehen, an die Schriftleitung der Uhrmacherkunst, Berlin NW 7, Bauhofstr. 7 (Ruf A6 Merkur 7834)

